

Kommunales Sprachförderprogramm Landeshauptstadt Wiesbaden

Präsentation im Ausschuss für Soziales, Gesundheit,
Integration, Kinder und Familie
Sitzung 02.11.2022

Ivanka Mrše
Koordination Deutscherwerb



Kommunales Sprachförderprogramm



- Kurzpräsentation Projekte angekommen und Wiesbadener Servicestelle Deutsch
- Evaluation Wiesbadener Servicestelle Deutsch mit Amt 12

angekommen!
WIESBADEN e.V.

Perspektiven
für Menschen mit
Flucht- und
Migrationshintergrund.



**Projekt
Weiterkommen**

Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband Hessen/
Wiesbaden gefördert durch:



WIESBADEN

Amt für Zuwanderung
und Integration



DER PARITÄTISCHE
HESSEN

Projekt

Projektbezeichnung: Weiterkommen

Träger: Angekommen Wiesbaden e. V.

Finanzierung: Landeshauptstadt Wiesbaden
Amt für Zuwanderung und Integration

Von 100% Förderung entfallen auf:

Miete rd. 31%

Personalkosten rd. 32%

Sachkosten rd. 37%

Stellenanteil: 0,75 VZÄ Projektbüro
0,25 VZÄ geringfügige Beschäftigung
1,0 VZÄ Bundesfreiwilligendienststelle

Weiterkommen wird zu rund 85%
von ca. 90 Ehrenamtlichen getragen,
die 20.000 Stunden d. h. 14 VZÄ erbringen

Laufzeit: 1. 1. 2019 bis 31. 12. 2023

Projekthalt

Sprachförderung sowie flankierende ausbildungs- und berufsbegleitende Unterstützung:

- kostenfrei, niedrighschwellig, flexibel und individuell in verschiedenen Formaten von Konversationskurs bis Sprachzertifizierungsvorbereitung
- teilweise mit Kinderbetreuung
- Sprachlevel von Alpha bis B2
- von 9:30 Uhr bis 21:30 Uhr
- 10 verschiedene Standorte
Förderung zusätzlicher Unterrichts- und Begegnungsräume in der Mauritiusstraße 6 seit Juli 2022 durch die Stadt
- Förderung von Begegnung, sozialen und interkulturellen Kontakten mit Deutschen und untereinander

Ergebnisse & Zahlen

Zeitraum: 1.1.2019 bis 1.10.2022

Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

	insgesamt	davon ausgeschieden
2019:	474	201
2020:	370	197
2021:	398	212
1.-3. Quartal 2022	746	390

Geschlecht: Über 72 % Frauen;
Anteil seit 2019 ansteigend

Alter: Von unter 20 bis über 70 Jahren; 70 % gehören der Altersgruppe der 20- bis 49-Jährigen an.

Ergebnisse & Zahlen

Zeitraum: 1.1.2019 bis 1.10.2022

Leistungen:

- Rd. 780 Beratungen (Telefon, E-Mail, persönliche Sprechstunde), davon rd. 60 % für Bürger*innen aus der Ukraine
- 12 Informationsveranstaltungen und Schulungen zur Gewinnung neuer Lehrkräfte im Rahmen der Ukraine Soforthilfe
- 26 neue Kurse für Anfänger ohne Vorkenntnisse

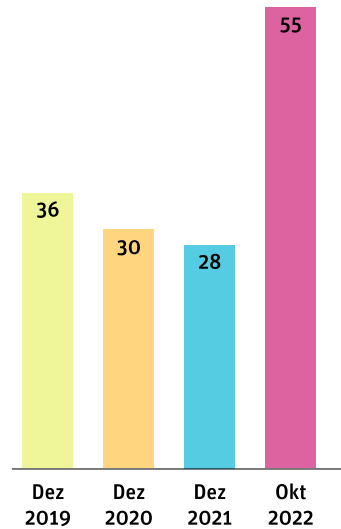
Kooperation u. a. mit:

Wiesbadener Servicestelle Deutsch, VHS, Amt 50 und 51, Migrationsberatungsstellen, SKF e.V., Lutherkirche, WiF e.V., Kubis e.V., Nachbarschaftshaus, NeW, IHK, HWK, Über den Tellerrand e.V., Verein für die Integration von Bürgern aus der Ukraine, Integrationsfachdienst, Internationale Bund, Hilde-Müller Haus

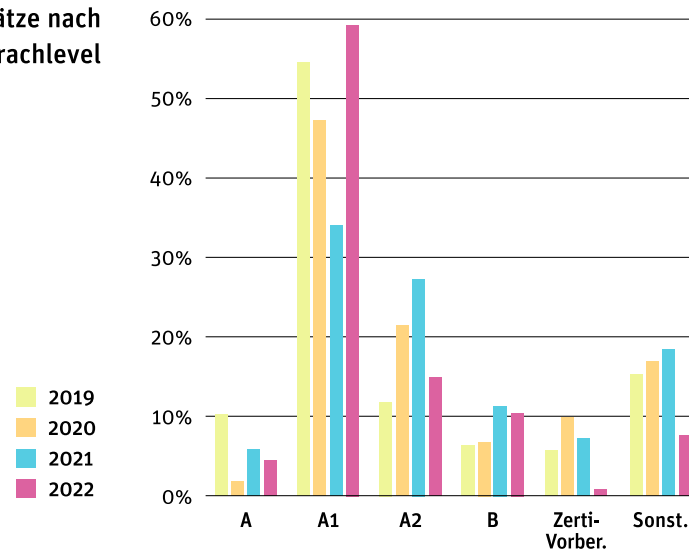
Ergebnisse & Zahlen

Zeitraum: 1.1.2019 bis 1.10.2022

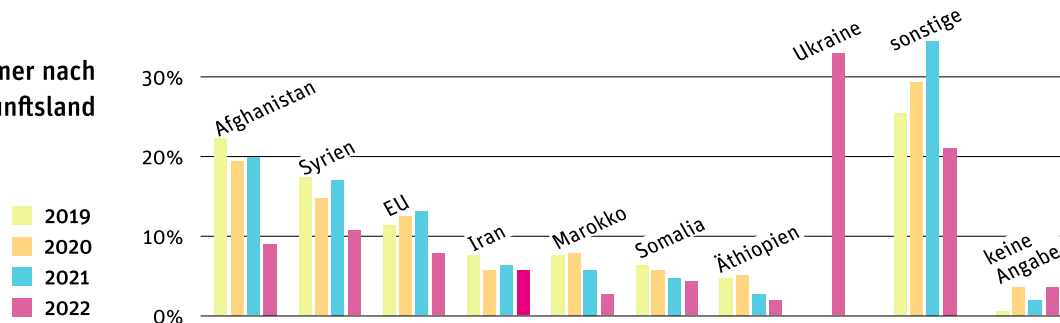
Kursanzahl



Kursplätze nach Sprachlevel



Teilnehmer nach Herkunftsland



Wer kommt und warum?

Es kommen Menschen jeden Alters, sehr unterschiedlicher Herkunft und Geschichte, die alle eint, dass sie in Wiesbaden leben und Deutsch lernen wollen UND diesen Bedarf NICHT über professionell Angebote abdecken können:

- (alleinerziehende) Frauen in der (frühen) Familienphase
- Auszubildende
- Berufstätige, die nur flexibel / individuell auch am Abend weiterlernen können
- Personen, die sich im Warte- oder Zwischenmodus vor, nach oder zwischen Maßnahmen (Integrationskurs, DeuFöV etc.) befinden
- Personen, die es im vorgegeben Stundenkontingent der Integrationskurse nicht zum angestrebten Sprachzertifikat geschafft haben – langsam Lernende, chronisch kranke Menschen...

Erreichbarkeit / Öffnungszeiten

Anmeldung: Coronabedingt telefonisch und nach Vereinbarung im Projektbüro.

Telefonsprechstunde für die Terminvereinbarung:

Dienstag und Mittwoch 10 Uhr bis 13 Uhr

Telefon: 0179 - 433 00 37 (auch Arabisch – (ةيبرعلا ةغللاب اضيأ)

Telefon: 0611 - 360 82 182

E-Mail: info@angekommen-wiesbaden.de

Für interessierte Bürger / Ehrenamtliche / PatInnen

Telefon: 0611 - 360 82 182

E-Mail: info@angekommen-wiesbaden.de

Weitere Informationen:

www.angekommen-wiesbaden.de

www.facebook.com/angekommen.wiesbaden

Die WSD auf einen Blick

Offene, trägerneutrale und kostenlose Beratungsstelle

Erstanlaufstelle für Informationen zu
Deutschförderangeboten in Wiesbaden

Träger: **FRESKO e.V.**; fünf Mitarbeiterinnen mit einem
Gesamtstellenumfang von 1,7 Stellen

Zielgruppen: Zugewanderte aus EU-Staaten & Drittstaaten
sowie professionelle Akteure (z.B. Ausländerbehörde,
Agentur für Arbeit, Kommunales Jobcenter)

Projekthalte

Info-E-Mail:
info@wsdeutsch.de

Infotelefon:
0611 - 31-
6070

Terminierte
Sprechstunde

Sprachtest

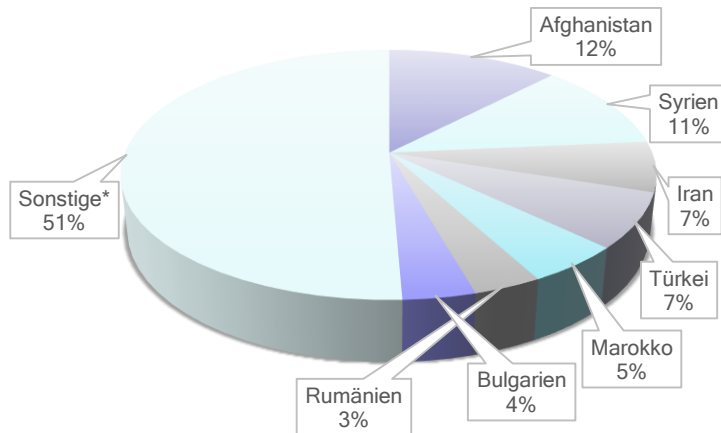
Fach-
beratung

FAQ
auf der Seite
www.wsdeutsch.de

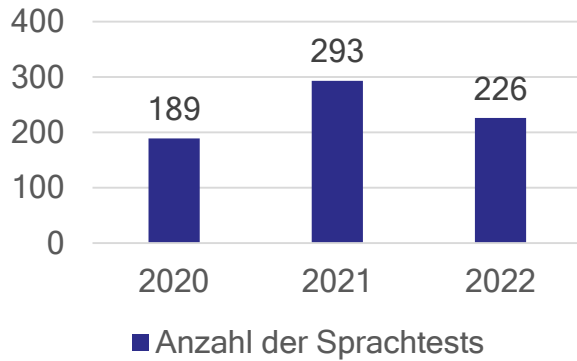
Ergebnisse und Zahlen

Auswertungszeitraum: 01.03.2020 bis 14.10.2022

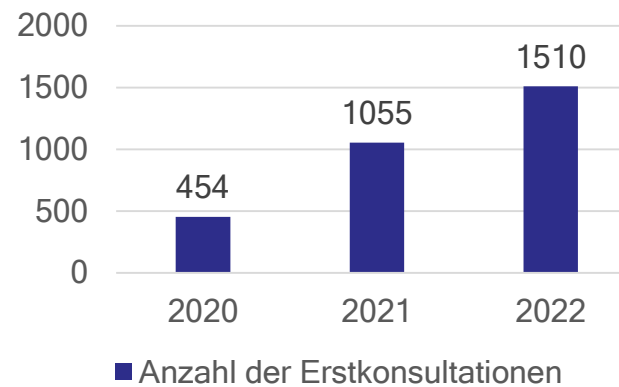
Herkunft der Klient*innen



Sprachtests



Erstkonsultationen



*darunter EU-Länder (u.a. Belgien, Frankreich);
Lateinamerika (u.a. Chile, Bolivien); Afrika (u.a. Mali,
Sudan); Asien (u.a. Nepal, Korea).

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



Befragung zur Evaluierung der Wiesbadener Servicestelle Deutsch

Februar - Juni 2022

Ergebnispräsentation
im Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie
am 2.11. 2022

Stefanie Neuraüter
Amt für Statistik und Stadtforschung

Inhalt

- I. Hintergrund und Erhebungskonzept
- II. Ergebnisse der Befragung der Klientinnen und Klienten der WSD
- III. Ergebnis der ergänzenden Befragung institutioneller Kooperationspartner
- IV. Fazit

Hintergrund der Befragung

- ▶ Umfrage bei **Klientinnen und Klienten** der Wiesbadener Servicestelle Deutsch (WSD) als wichtiger Baustein, um zu erfassen:
 - Zufriedenheit der Klienten
 - Bewertung der Servicestelle
 - Bedeutung / Wichtigkeit des Angebots
 - Motive zum Deutschlernen

- ▶ Ergänzend: Feedback-Befragung von **Institutionen / professionellen Akteuren / Multiplikatoren**

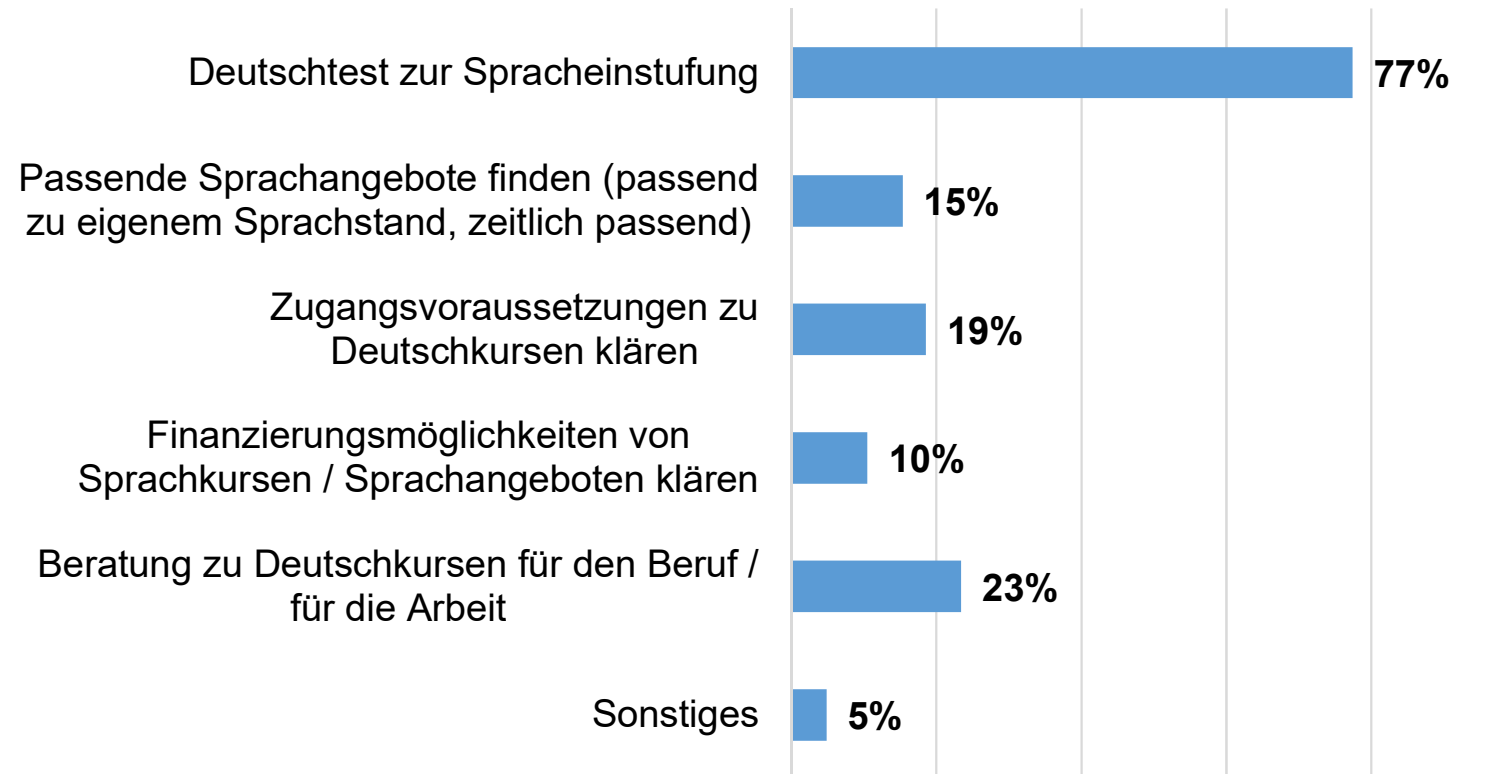
- ▶ Projektpartner bei der Befragung:
 - Wiesbadener Servicestelle Deutsch (WSD)
 - 33 Amt für Zuwanderung und Integration
 - 12 Amt für Statistik und Stadtforschung (Begleitende Konzeption der Befragung, Online-Administration, Grundausswertung)

Methodensteckbrief der Befragung

Zeitraum	Februar– Anfang Juni 2022
Zielgruppe	Klientinnen und Klienten der WSD ca. 240 vor Ort ca. 48 über Maßnahmen
Befragungsmethode	Online-Befragung nach persönlicher Ansprache / Einladung vor Ort
Anzahl Befragte	124 auswertbare Interviews
	-> ca. 42% Netto-Beteiligung (52% bezogen auf Personen vor Ort)
Repräsentativität	Struktur der Befragten entspricht weitgehend der Grundgesamtheit aller Beratungsfälle vor Ort (ca. 1 000 Fälle in der Geschäftsstatistik WSD); deutliche Abweichungen hinsichtlich Herkunftsland
Rahmen- bedingungen	Corona, Ukraine-Krieg -> unmittelbare Auswirkungen auf Besuchsaufkommen / Befragbarkeit

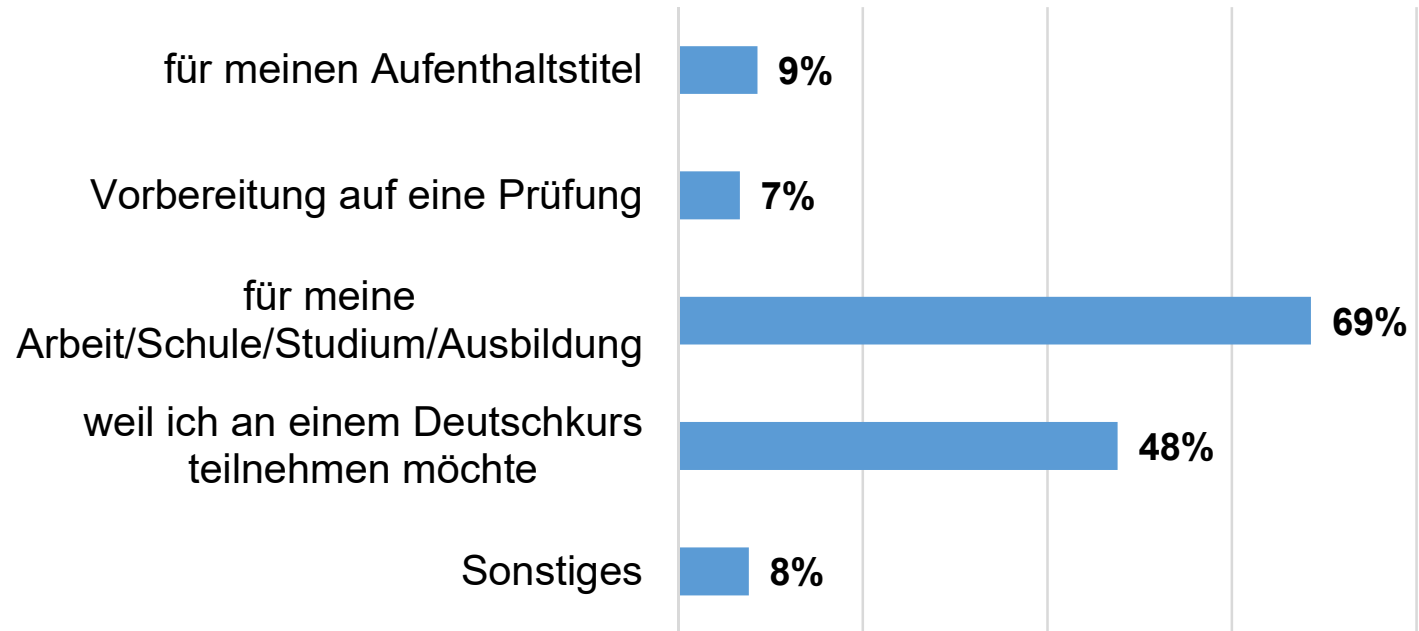
Inhalt des Beratungsgesprächs

Worum ging es bei Ihrem Besuch bei der WSD



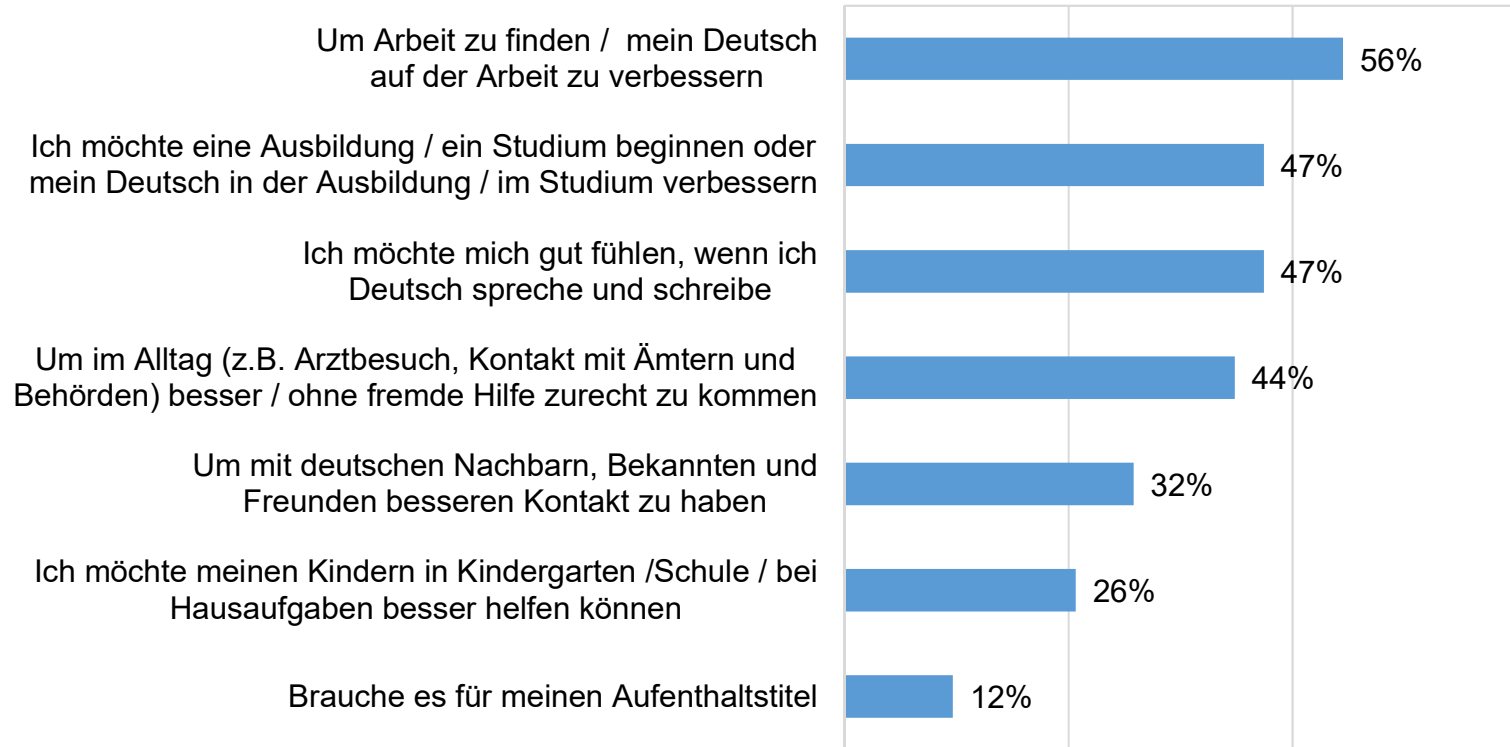
- ▶ Deutshtest und Beratung um Zugang zu passendem Sprachlernangebot zu finden
- ▶ Nahezu deckungsgleich zu allen in der Datenbank erfassten Beratungsfällen

Motive: Wofür brauchen Sie den Deutschtest?



- ▶ Berufs- bzw. ausbildungsbezogene Gründe im Vordergrund
- ▶ Besuch eines Deutschkurses

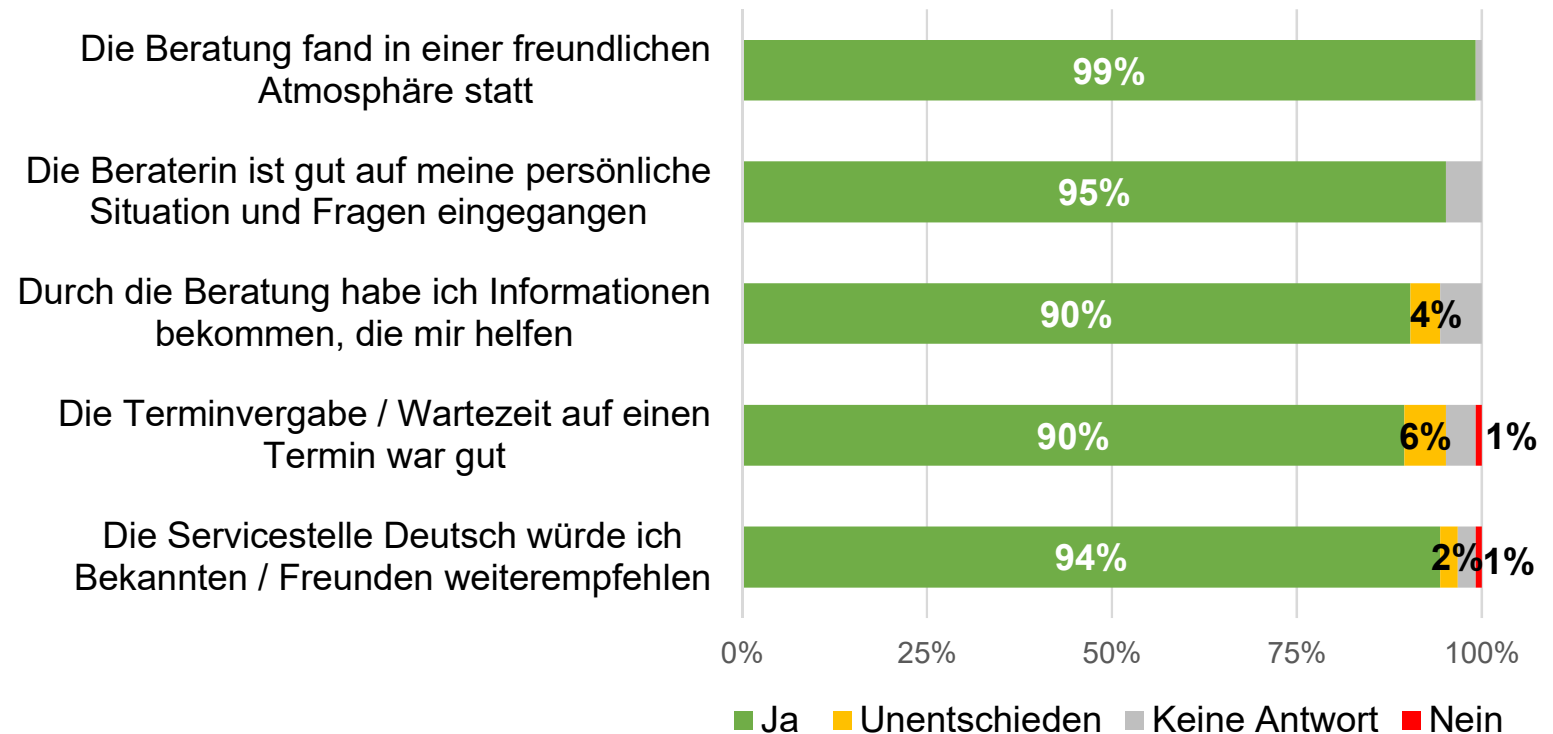
Motive: Warum ist es für Sie persönlich wichtig, Deutsch zu lernen?



- ▶ Um (besser) beruflich zurecht zu kommen bzw. eine Arbeit / Ausbildung / Studium aufnehmen zu können
- ▶ Eigenmotivation: Persönliches Zurechtzukommen im Alltag
- ▶ Seltener für Aufenthaltstitel

n=124 Befragte, Frage F8

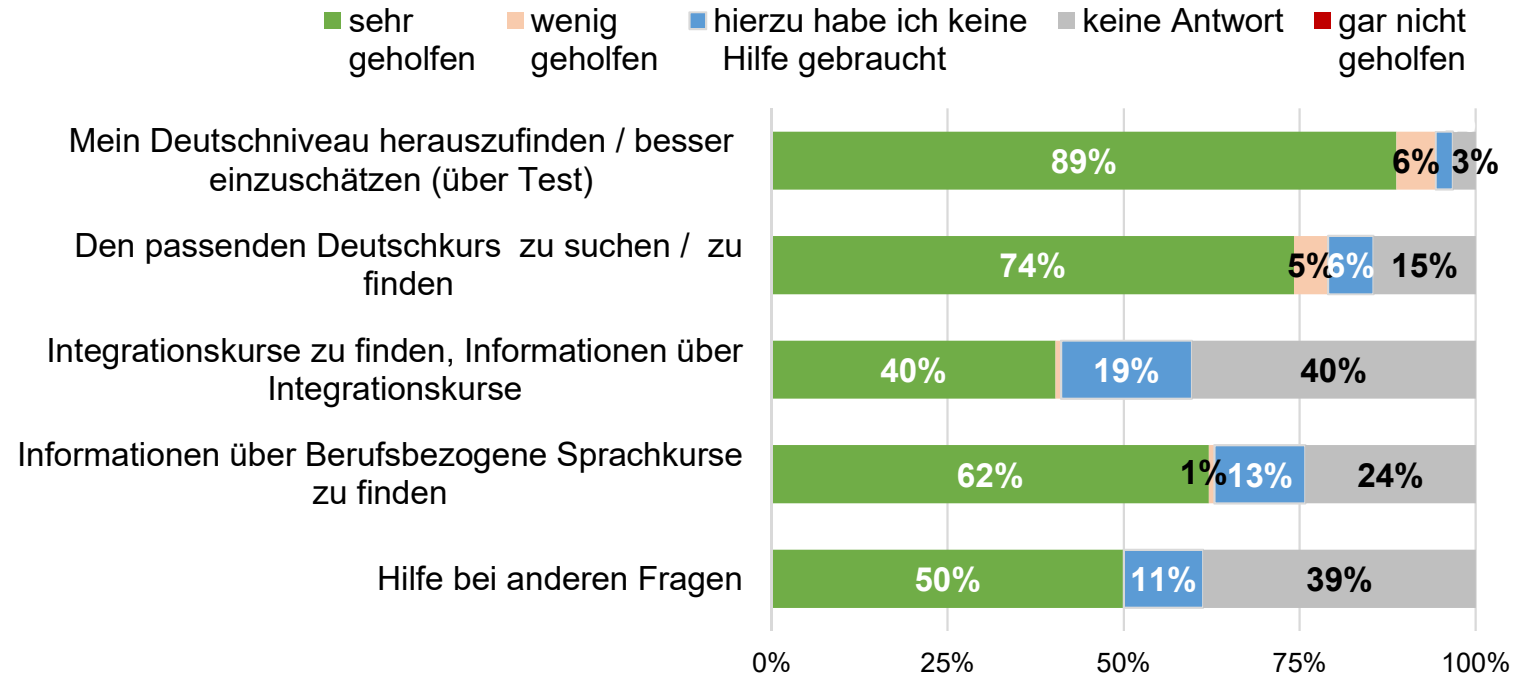
Bewertung: Wie hat es Ihnen bei der WSD gefallen?



► Extrem hohe Zufriedenheit mit allen abgefragten Aspekten

n=124 Befragte, Frage F4

Bewertung: Wie gut hat Ihnen die WSD geholfen?

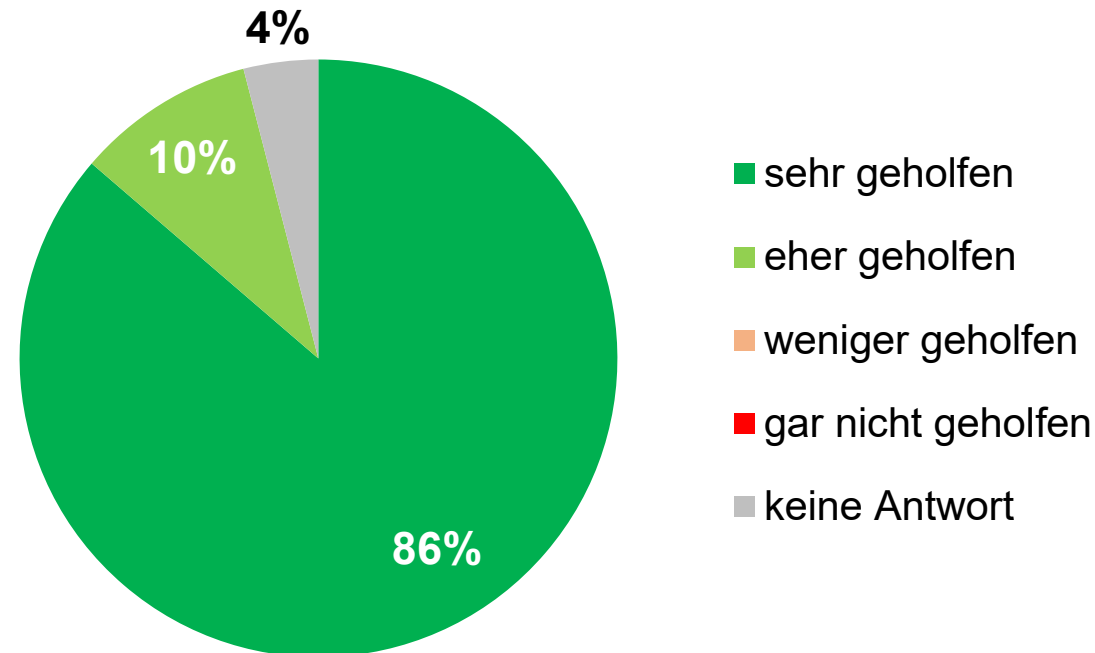


- ▶ Die WSD ist äußerst hilfreich für Befragte, um eigenes Sprachniveau einzuschätzen und passende Deutschförderung zu finden
- ▶ Nahezu jedem konnte weitergeholfen werden, auch zu weiteren Anliegen (Verweisberatung)

n=124 Befragte, Frage F5

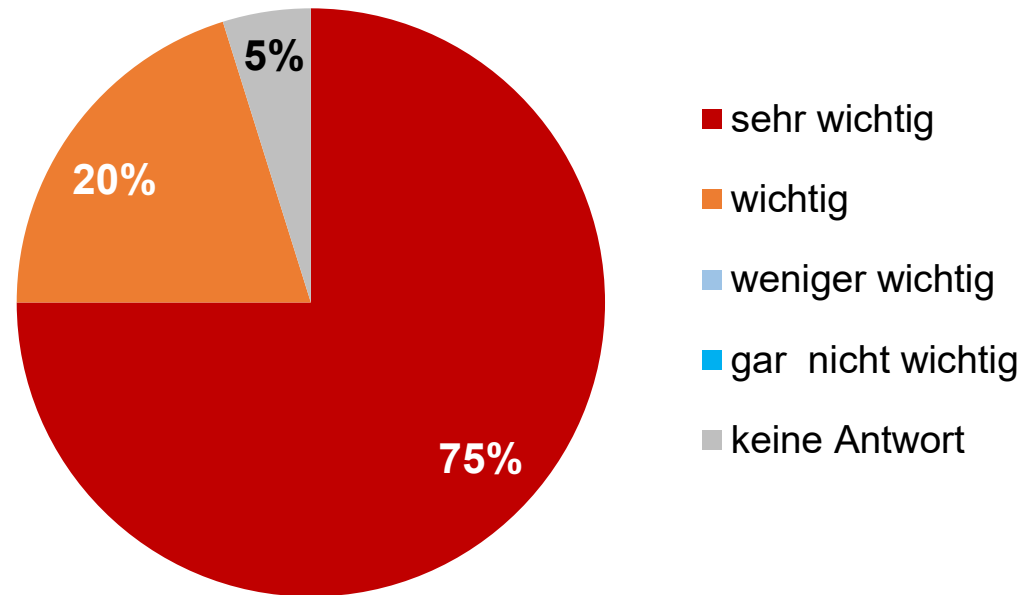
Gesamtbewertung: Wie hilfreich finden Sie das Angebot der WSD?

F6 Alles zusammen genommen: Das Angebot der WSD hat mir ...



- ▶ Antwortoptionen „weniger“ und „gar nicht geholfen“ werden von keinem Befragten gewählt!
- ▶ Auch in der „offenen“ Abschlussfrage wird durchweg Positives geäußert

Wie wichtig finden Sie, dass es ein kostenloses Angebot wie die WSD gibt?

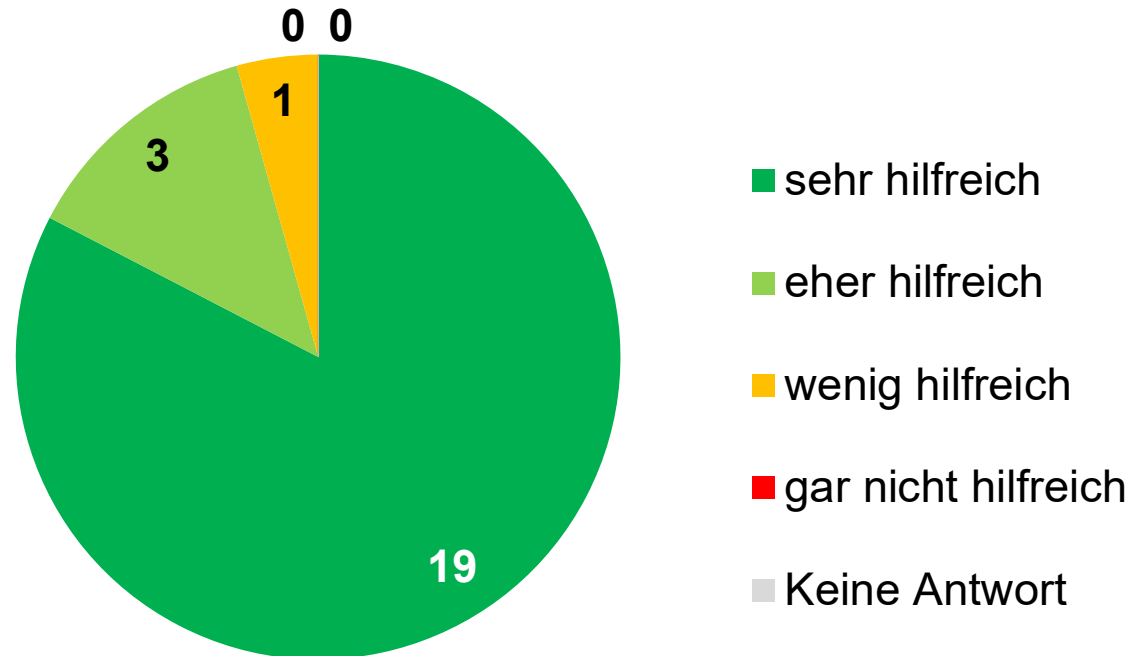


- ▶ Antwortoptionen „weniger wichtig“ und „gar nicht wichtig“ wurden nicht gewählt

Ergänzend: Feedback der institutionellen Kooperationspartner (1/3)

- ▶ Angeschrieben wurden rund 18 Institutionen, die mit der WSD zusammenarbeiten (Bsp. Jobcenter, Ausländerbehörde, Anerkennungsberatung, Sozialdienst Asyl, HSK, ESWE, ELW, usw.); bei einigen davon direkte Zusammenarbeit mit mehreren Vertreterinnen / Vertretern, die einzeln antworten konnten
- ▶ 23 Antworten
- ▶ Mit vereinzelt Ausnahmen durchweg positives Feedback zu Erfahrungen mit der WSD
- ▶ WSD als sehr hilfreiches Angebot für die eigene Klientel eingestuft und dauerhafte Förderung befürwortet

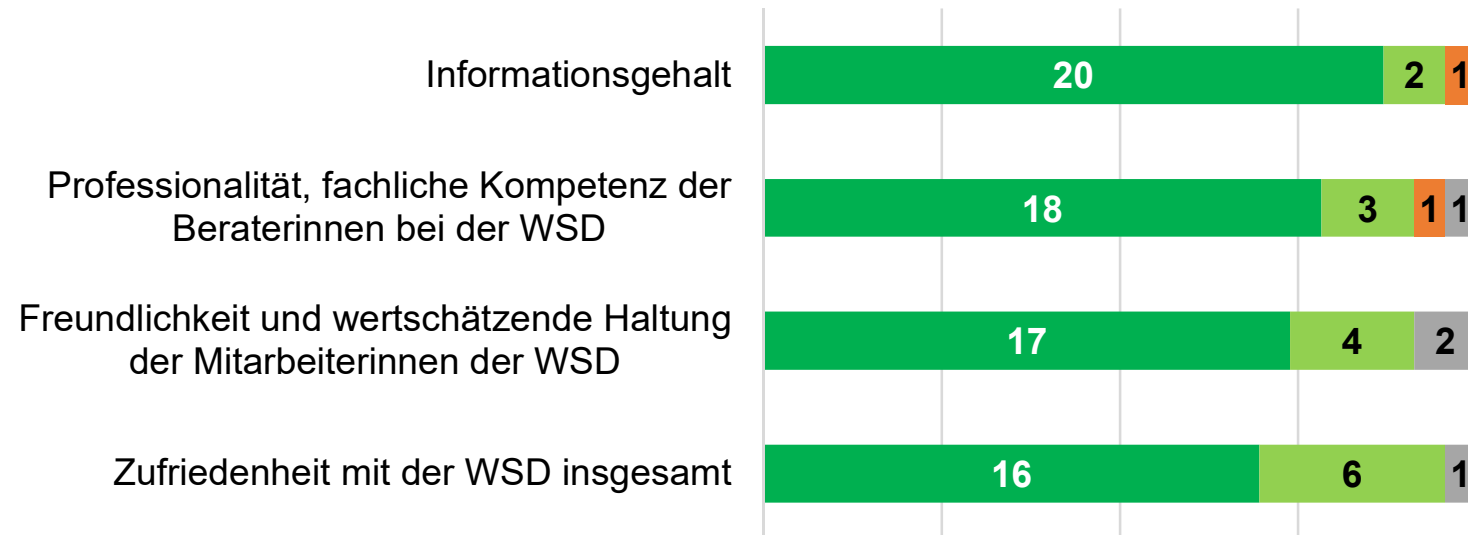
Feedback der Kooperationspartner (2/3)



- ▶ Absolute Nennungen (n=23)
- ▶ Fast alle empfinden das Angebot als sehr hilfreich

Feedback der Kooperationspartner (3/3)

■ sehr zufrieden
 ■ eher zufrieden
 ■ eher unzufrieden
 ■ sehr unzufrieden
 ■ Keine Antwort



- ▶ Absolute Nennungen (n=23)
- ▶ Fast alle sind sehr zufrieden bis zufrieden

Fazit zur Befragung in der WSD

- ▶ WSD wird durchgängig positiv und als sehr hilfreich bewertet
- ▶ Ergebnisse hinsichtlich Bewertung der WSD bei allen Befragten sehr homogen / einheitlich positiv, daher kann von hoher Verallgemeinerbarkeit ausgegangen werden
- ▶ Hohe Relevanz berufs- und ausbildungsbezogener Motive zum Deutschlernen
- ▶ Aber auch Eigenmotivation, um im Alltag besser zurecht zu kommen
- ▶ Hohe Relevanz der Sprachstandstests, als Nachweis/Zugangsvoraussetzung und um passgenaues Sprachlernangebot zu finden
- ▶ Was für Klientinnen und Klienten (außerdem) zum Spracherwerb wichtig ist
 - Kostenlose Angebote
 - Kontakte zu Deutschen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Amt für Statistik und Stadtforschung

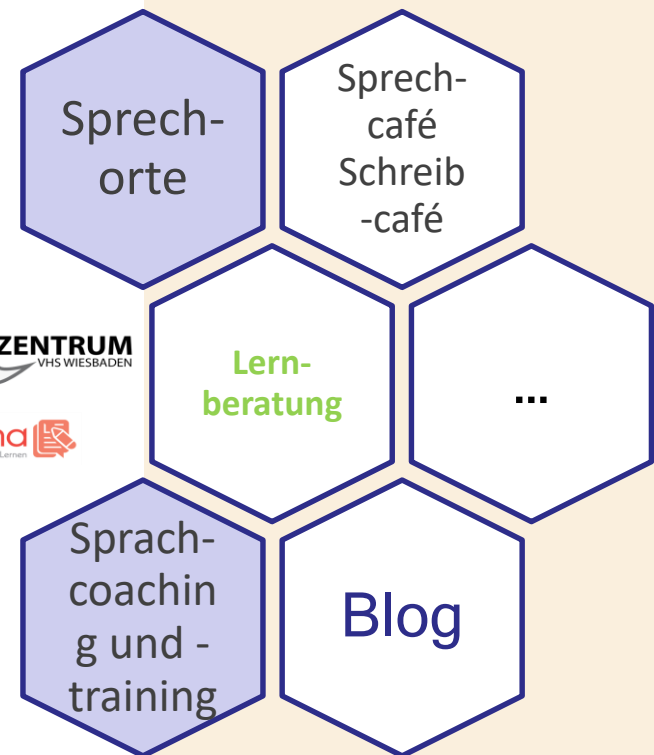
Aus dem Team „Stadtforschung und Umfragen“
Stefanie Neurauter

umfrage@wiesbaden.de



Projektziele & -inhalte

- **Sprachförderung und Integration**
 - Deutschlernen mit Lernbegleitung
 - Selbstlernen mit Online-Lernplattform
 - Aktive Sprachanwendung an Sprechorten
 - Individuelles Sprachcoaching /-training



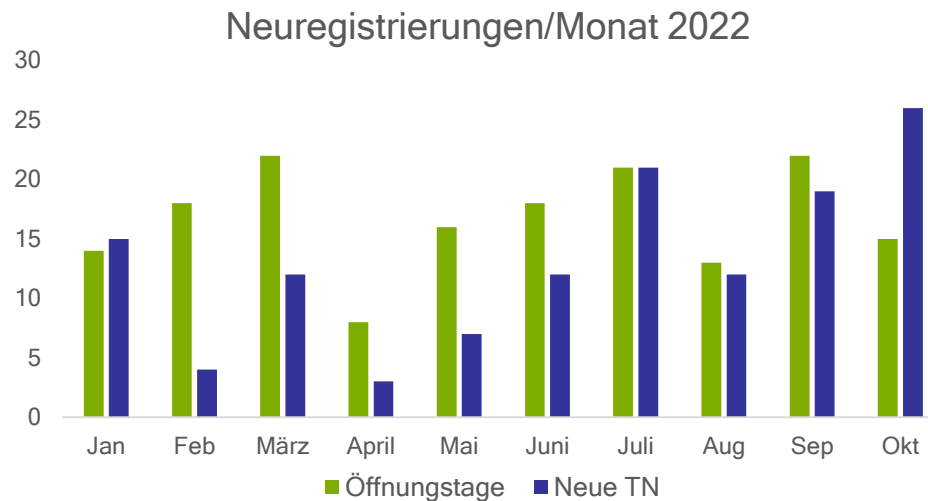
Kurzinfo

- Teilnahme vor Ort & digital
- Vor, während oder nach der Teilnahme an einem Sprachkurs
(Überbrückung von Wartezeit oder zur Festigung)
- Für Anfänger & Fortgeschrittene
(passgenaues, individuelles Angebot)
- Flexibel
(Teilnehmende bestimmen wie oft und lange)
- Motivierend & stärkend
- Kostenlos & niederschwellig
(ohne Termine und Aufnahmekriterien)

Ergebnisse und Zahlen

Anzahl neu registrierter TN

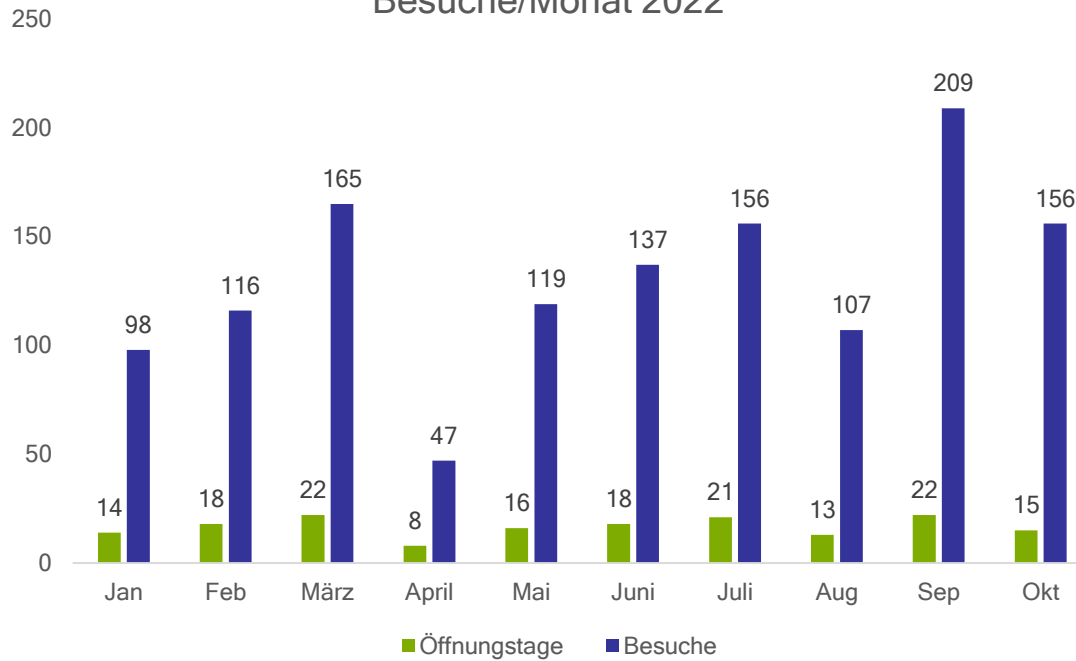
2019:	129
2020:	88
2021:	53
2022:	131 (Stichtag 28.10)



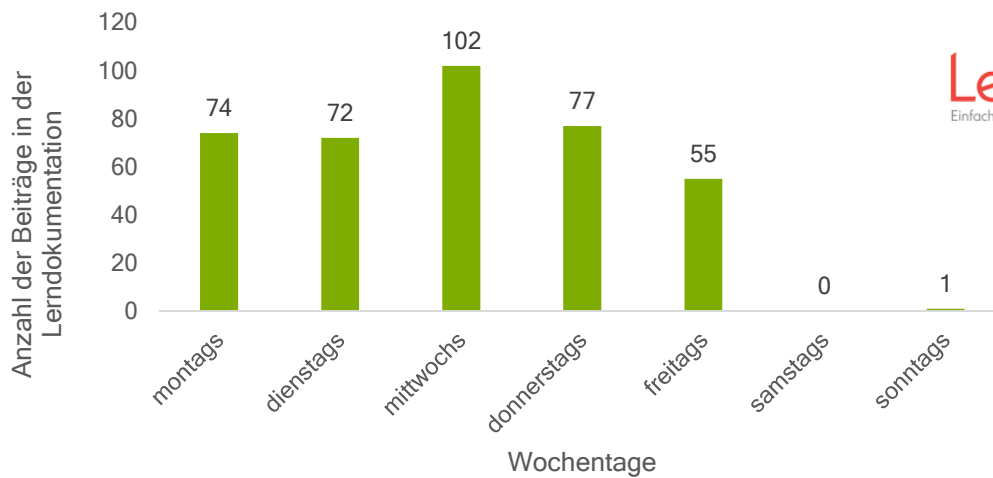
2022

Öffnungstage (bis 28.10)	167
TN (aktiv)	173

Besuche/Monat 2022

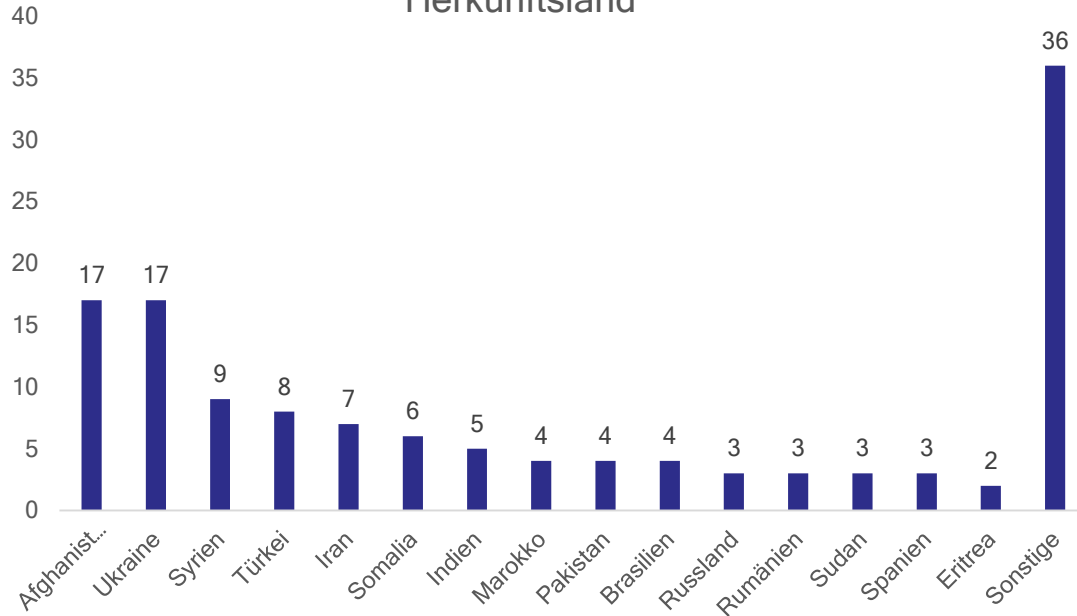


Zum Beispiel im Monat September 2022

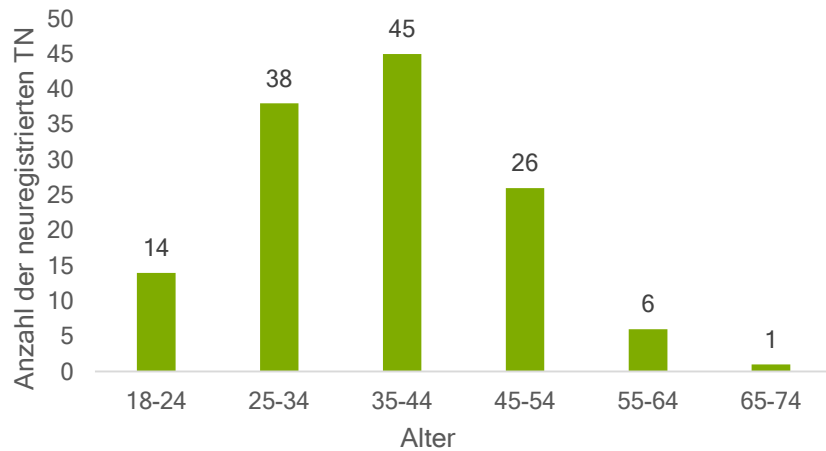


Sozialdaten (131 Neuregistrierungen 2022)

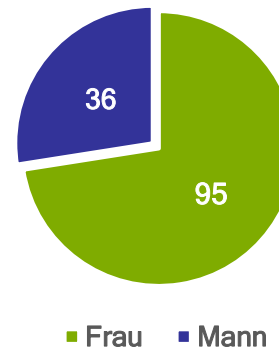
Herkunftsland



Alter



Geschlecht



Erreichbarkeit / Öffnungszeiten

Reguläre Öffnungszeiten

in der vhs oder online

Montag & Donnerstag	14:30 – 18:00
Dienstag	09:00 – 12:00
Mittwoch & Freitag	09:00 – 13:00

virtuell über alfaview: [Lernzentrum online](#)

- **Schreibcafé aktiv (über alfaview)**
mittwochs, 11-12 Uhr
- **Sprechcafé aktiv (über alfaview)**
donnerstags, 14:30-15:30 Uhr

Web: www.vhs-wiesbaden.de/lernzentrum

Adresse: vhs Wiesbaden, Haus A, 1. Stock, Raum A117 und A-118

Kontakt: Julia Ulrich

E-Mail: lernzentrum@vhs-wiesbaden.de

Telefon: 0611 9889 145

Learna: www.learna.de

